Das Dralon in der Schweiz

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]**

Band (Jahr): **- (1961)**

Heft 1

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-793376

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Das Dralon in der Schweiz

Das «Dralon» (gesetzl. gesch. Name) ist eine europäische Acrylfaser, die von den berühmten deutschen Farbenfabriken Bayer AG., Leverkusen, produziert wird. Es ist ein in der Textilindustrie universell verwendbarer Rohstoff, der sich für die Herstellung von Geweben und von Maschenstoffen gleichwohl eignet. Schon wenige Jahre nach seiner Einführung kamen Modeartikel aus Trikot und Wirkwaren aller Art auf den Markt, gewebte Oberbekleidung für Damen und Herren, Teppiche, Gardinen, Möbelbezugsstoffe, Krawatten, Hüte, Unterwäsche usw.

Die Qualität der Erzeugnisse aus Dralon ist garantiert, denn der Hersteller dieser Faser unterzieht diese einer strengen Kontrolle, und die Fabrikanten verpflichten sich vertraglich, den Prüfungsvorschriften nachzukommen. Diese Faser ist dazu bekanntlich leicht waschbar, trocknet schnell ohne zu filzen, was für Maschenprodukte einer der grössten Vorzüge ist; sie vertragen sogar eine Waschmaschinenwäsche.

Im vergangenen November hat die Bayersche Abteilung für Chemiefasern für die Zürcher Presse eine Schau von einfarbigen und bedruckten Maschenerzeugnissen aus Dralon organisiert, zu welcher auch Fabrikanten aus der Schweiz geladen waren. Wir geben hier drei von den bei dieser Gelegenheit vorgeführten Modellen wieder.

« SAWACO », W. ACHTNICH & CO. S. A., WINTERTHOUR

Deux-pièces très mode en jersey de dralon et Lurex

« SAWACO »,
W. ACHTNICH & CO. S. A.,
WINTERTHOUR

Deux-pièces en tricot de dralon

« SAWACO », W. ACHTNICH & CO. S. A., WINTERTHOUR

Deux pièces en tricot de dralon
Photos Horst Sonsalla, Berlin